

Olei destillati Corticum Citri  
Melissae  
Ligni Rhodii, ana gtt. viij.

Camphorae ꝯ.

Cerae albae qu. s. das in Wasser von weissen  
Seebäumen gewaschen ist.

Mischt es unter einander und machet nach der  
Kunst eine Salbe daraus, welche der Nervensals  
be vorzuziehen.

Salbe (Herggespan) Schröders, Unguen-  
tum Cardiacum, Schröderi.

Rec. Herb. Cardiac.  
Chamaedr.  
Malu.  
Senecii,  
Jaceae,  
Amar. dulc.  
Scabios.  
Semperuiu.  
Morfus gallin. aa. Man. ij.

Schneidet diese Kräuter und kochet sie in acht  
Pfund frischer Butter, so lange bis alles wäßrige  
verrauchet ist, darnach presset es durch, daß es eine  
Salbe werde. Sie wird sehr öfters in der  
Krankheit der Kinder, das Herggespan genannt,  
gebrauchet. Sie schmieren damit die Gegend un-  
ter den kurzen Rippen und den Ort, wo der obere  
Magenmund ist, oder die Herggrube.

Salbe (Hüftweh) Charas, Unguentum  
Ischiaticum, Charas.

Rec. Canes noviff. natos,  
Talpas viventes, ana no. iij.  
Lumabric. terrestr. lbj.  
Fol. Lauri,  
Rorismarini,  
Menthae,  
Majoranae,  
Lauendulae,  
Serpilli,  
Hyperici, ana M. j.

Kochet es zusammen in

Olei comm.  
Vini rubri, ana lbij.

daß der Wein gänglich verrauchet; hernach sei-  
get und presset es durch. Zu dem Durchgepres-  
ten thut:

Cerae citr.  
Axung. Anseris, ana ʒx.

Machet eine Salbe daraus.

Salbe (Hüftweh) Lentils, Unguentum  
Ischiaticum, Lentilii.

Rec. Ungu. martiati, ʒi.  
Spir. Formic. ʒi.  
Lumabric. ʒij.  
Sal. armon. ʒi.  
Tinct. Croci, ʒi.  
Camph. gr. v.

Machet eine Salbe daraus.

Salbe (Zundzungen) nach der verbesser-  
ten Augsp. Apotheker-Ordnung, Unguentum  
de Cynoglossa, P. A. R.

Rec. Rad. Cynoglossi rubr. rec. contus. lbʒ.  
Buryri recens, lbʒ.

Kochet und seiget es durch, daß es eine Salbe wer-  
de. Sie ist dazu dienlich, wenn man einen Stof  
bekommen, und der Ort mit Blut unterlauffen ist:  
Denn sie zerreibet das geronnene Geblüte, wenn  
man sie entweder innerlich einnimmt, oder auß-  
erlich aufstreicht. Sie hilft wider das Seitenste-  
chen, und lindert die Schmerzen des Podagra,  
und die, so von einer hitzigen Ursache entstanden  
sind. Sie ist eins der vortrefflichsten schmerz-  
stillender Mittel.

Salbe (Lusten und Brust) Conrad  
Khunrachs, wie er sie im ersten Theile seiner  
Medullae destillatoriae p. 154 beschrieben: Neh-  
met ausgepresstes Del von süßen Mandeln, thut  
Safran darein, daß es gelb wird, ferner Wachs-  
öl in aleicher Bielle, vermischet es mit frischer un-  
gesalzener Butter, und lasset sie bey gelindem  
Feuer darin zergehen, daß es eine gelinde Salbe  
werde. Man lasset sie warm werden, und bes-  
treichet Abends und Morgens die Brust damit.  
Sie hilft vor den Husten und innerliche Beule-  
zungen der Brust.

Salbe (Jupiters oder schmerzstillende)  
nach der alten Augspurgischen Apotheker-  
Ordnung, siehe Schmerzstillende Salbe, oder  
Jupiters Salbe, nach der alten Augspurgischen  
Apotheker-Ordnung.

Salbe (Jupiters) oder Schmerzstillende  
kühlende Salbe, nach der verbesserten Augsp.  
Apotheker-Ordnung, siehe Schmerzstillen-  
de kühlende Salbe, gemeinlich Jupiterssal-  
be genannt, nach der verbesserten Augspurgischen  
Apotheker-Ordnung.

Salbe (Kalk) nach der alten Augsp. Apo-  
theker-Ordn. Unguentum e Calce, P. A. V.

Waschet den ungelöschten Kalk etliche mahl, so,  
daß ihr, wenn sich das Pulver zu Boden gesetzt hat,  
das Wasser abseiet, und an dessen statt wiederum  
frisches darauf gisset. Endlich trocknet den Kalk.

Rec. Huius Calcis ita praep. ʒij.  
Olei rosati, lbj.  
Cerae albae, ʒij.

Ihr müsset vorher das Wachs in dem Oele haben  
zergehen lassen. Wenn ihr es nun vom Feuer ge-  
nommen habt, und es anfängt harte zu werden: so  
mischet den Kalk wohl gepulvert darunter, und  
hebet die Salbe nachgehends auf zum Gebrauche.  
Eine andere sehr heilsame Salbe machet also:  
Gisset rein Wasser auf ungelöschten Kalk, seiet  
es bald wieder ab, thut ein wenig gemeines Del  
dazu, rühret es unter einander, daß es eine Salbe  
werde. Sie heilet die Brandschäden sehr glücklich,  
wenn sie gleich Anfangs gebraucht wird.

Salbe (Kalk) Mynsichts, Unguentum de  
Calce viva, Mynsicht.

Rec. Calcis vivae, ʒv.  
Auripigmenti, ʒʒ.  
Rad. Ireos florent. ʒi.  
Sulphur. citrin.  
Nicti, ana ʒʒ.  
Lixiviae stirp. fabarum fort. lbij.

Mischt es unter einander und kochet es in einem  
neuen Topffe zu seiner gehörigen Dicke, welches  
ihr